

**Datenschutzerklärung zur Verarbeitung
personenbezogener Daten im Rahmen des
Forschungsprojektes „Neuronale Mechanismen der
Subtypen angeborener Prosopagnosie“**

*Evaluierung eines verbesserten Testverfahrens zur Diagnostik der
angeborenen Prosopagnosie*

Durchführende Stelle:

Technische Universität Dresden
Fakultät Psychologie
Institut für Allgemeine Psychologie, Biopsychologie
und Methoden der Psychologie
Professur für Kognitive und Klinische
Neurowissenschaft
01062 Dresden

Team:

Ansprechpartnerinnen: Ronja Limburg und Nadine Sajo
Studienleiterin: Dr. Corrina Maguinness
E-Mail: prosop@mailbox.tu-dresden.de
Tel. (nach Vereinbarung): 0351 4634 3892

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können sich Betroffene wenden?

Durchführende Stelle:

Technische Universität Dresden
Fakultät Psychologie
Institut für Allgemeine Psychologie, Biopsychologie
und Methoden der Psychologie
Professur für Kognitive und Klinische
Neurowissenschaft
01062 Dresden

Team:

Ansprechpartnerinnen: Ronja Limburg und Nadine Sajo
Studienleiterin: Dr. Corrina Maguinness
E-Mail: prosop@mailbox.tu-dresden.de
Tel. (nach Vereinbarung): 0351 4634 3892

Datenschutzbeauftragter der TU Dresden
Herr Jens Syckor
01062 Dresden
Tel.: +49(0)35146332839
Fax: +49(0)351463 39718
E-Mail: informationssicherheit@tu-dresden.de

Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten?

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. A und ggf. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung).
Die Vorgaben des § 12 SächsDSDG für die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Forschungszwecken werden beachtet.

Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Es werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Kontaktdaten
- Daten zur Soziodemographie
- Geburtsdatum
- Bankverbindung

Wie werden die personenbezogenen Daten verarbeitet und wie lange werden sie gespeichert?

Soweit es der Forschungszweck erlaubt, werden die Merkmale, mit deren Hilfe ein Personenbezug hergestellt werden kann, getrennt gespeichert; die Merkmale werden gelöscht, sobald der Forschungszweck dies zulässt. Dies bedeutet, dass alle bei dieser Studie

erhobenen Daten (Fragebögen, Testergebnisse) in pseudonymisierter Form gespeichert, ausgewertet und bearbeitet werde. D.h. anstatt Ihres Namens wird ein Code aus Nummern und/oder Buchstaben verwendet.

Personenbezogene Daten werden nach Abschluss des Forschungsprojektes gelöscht.

Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt bzw. werden diese veröffentlicht?

Insofern dies nicht anders gesetzlich bestimmt ist oder Sie im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt haben, erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte.

Ausnahme: Nur soweit dies zur Überprüfung der ordnungsgemäßen Durchführung der Studie erforderlich ist, werden Ihre Daten an die Ethik-Kommission der Technischen Universität Dresden oder einen Beauftragten der Ethik-Kommission übermittelt bzw. erhält dieser entsprechend Einsicht (Offenlegung). Insoweit wird der zuständige Studienleiter von der Schweigepflicht entbunden.

Nach Beendigung der Studie werden alle erhobenen Daten aus den Testverfahren nach den derzeit gültigen Richtlinien guter wissenschaftlicher Praxis, die eine Aufbewahrung der Studiendaten für mindestens 10 Jahre vorsehen, archiviert. Der Zugriff auf diese Daten ist passwortgeschützt und nur für Kernpersonal der beteiligten Einrichtungen und Studienmitarbeiter*innen möglich. Bei wissenschaftlichen Publikationen ist es möglicherweise notwendig, unsere Ergebnisse, anonymisierte Messdaten und verwendete Software auf öffentlichen Servern hochzuladen. Die weitere Verwendung veröffentlichter Daten steht nicht mehr unter unserer Kontrolle. In diesem Falle bleibt Ihre Identität vertraulich. D.h. eine Zuordnung der Ergebnisse zu Ihrer Person ist nicht möglich, und es ist auch nicht aus den Ergebnissen ersichtlich, dass Sie an einer Untersuchung teilgenommen haben.

Welche Rechte haben Betroffene grundsätzlich?

1) Freiwilligkeit und Widerruf nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Die Angabe personenbezogener Daten ist freiwillig. Die Einwilligung kann verweigert beziehungsweise jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen bei der/dem Verantwortlichen widerrufen werden. Ihre personenbezogenen Daten werden daraufhin nicht weiter verarbeitet. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hiervon unberührt.

2) Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten verlangen zu können. Ihnen steht eine Antwort innerhalb einer Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftersuchens zu.

3) Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung (Art. 16 – 18 DSGVO)

Die Betroffenen können jederzeit gegenüber der TU Dresden die Berichtigung, Löschung ihrer personenbezogenen Daten bzw. die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

4) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Die Betroffenen können verlangen, dass der Verantwortliche ihnen ihre personenbezogenen Daten maschinenlesbaren Format übermittelt. Alternativ können sie die direkte Übermittlung

der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, soweit dies möglich ist.

5) Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO)

Betroffene Personen können sich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der TU Dresden sowie bei einer Beschwerde nach Art. 77 DSGVO an die zuständige Aufsichtsbehörde zum Datenschutz wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte
Frau Dr. Juliane Hundert
Devrientstraße 5
01067 Dresden
Tel.: +49 (0) 351 85471 101
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Hinweis:

Zur Inanspruchnahme der Rechte genügt eine Mitteilung in Textform (Brief, E-Mail oder Fax) an Ronja Limburg oder Nadine Sajo (prosop@mailbox.tu-dresden.de). Die Inanspruchnahme der Rechte entfaltet jedoch nur eine Wirkung, wenn die verarbeiteten Daten eine Identifizierung einer natürlichen Person zulassen.

Haben Sie weitere Fragen?

Fragen zum Ablauf der Studie, zum Datenschutz, zu Ihren Rechten, usw. können Sie gerne per E-Mail an prosop@mailbox.tu-dresden.de an unsere Studienmitarbeiterinnen Ronja Limburg und Nadine Sajo richten.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sich dazu bereit erklären würden, an dieser Studie teilzunehmen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung. Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen

Studienteam & Mitarbeiter des Projektes

Dr. Corrina Maguinness – Studienleiterin
Ronja Limburg, B.Sc. – Studiendurchführung
Nadine Sajo, M.Sc. – Studiendurchführung
Dr. med. Martina Grüter – Probandenrekrutierung und Diagnostik
Dr. med. Thomas Grüter – Differentialdiagnostik, Konsultation
Prof. Dr. Katharina von Kriegstein – Projekt- und Gruppenleiterin

Die Weitergabe, Speicherung, Auswertung und Nutzung der bei wissenschaftlichen Studien erhobenen Daten erfolgt nach gesetzlichen Bestimmungen und setzt vor Teilnahme an der Studie die folgenden freiwilligen Einwilligungen voraus:

Ich bestätige:

- Dass ich die Datenschutzerklärung gelesen und verstanden habe und mir alle Fragen zufriedenstellend im Text oder per Mail beantwortet wurden. Eine PDF-Kopie dieser Datenschutz- und Einwilligungserklärung steht auf der Website des

Forschungsprojektes <https://tu-dresden.de/mn/psychologie/ifap/kknw/forschung/prosop> zur Verfügung.

- Dass mir bewusst ist, dass die Teilnahme an dem Forschungsvorhaben freiwillig ist
- Dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann, ohne dass dies einer Begründung bedarf
- Dass ich 18 Jahre oder älter bin
- Dass ich freiwillig an dem oben genannten Forschungsprojekt teilnehme und in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu den in der Datenschutzerklärung beschriebenen Zwecken einwillige